



Pressemeldung



28.08.2020

Deutscher Tierschutzbund kürt Tierheimtier des Monats September: Hündin Fleur sucht ein neues Zuhause

Der Deutsche Tierschutzbund hat die sechsjährige Hündin Fleur aus dem Tierheim Homburg als Tierheimtier des Monats September gekürt. Mit der Aktion im Rahmen der Kampagne „Tierheime helfen. Helft Tierheimen!“ will der Verband seinen angeschlossenen Mitgliedsvereinen dabei helfen, Tierheimbewohner, die schon lange auf ihre Adoption warten, zu vermitteln. Fleur ist das Sorgenkind des Homburger Tierheims, da sie offenbar allein aufgrund ihrer Optik noch kein neues Zuhause gefunden hat. Interessierte können sich direkt beim Tierschutzverein melden.

„Wir suchen Menschen, die hinter die Fassade schauen und Fleur lieben, egal wie sie aussieht – oder sogar gerade weil sie so aussieht: einzigartig und auf ihre Art wunderschön“, sagt Marion Schinkmann, Vorsitzende des Tierschutzvereins Homburg / Saar u.U. Sie hofft, dass sich zukünftige Interessenten nicht von Fleurs Aussehen abschrecken lassen, das an das Monster „Grüffelo“ aus dem beliebten Kinderbuch erinnert: Fleur ist groß, schwarz und ihre Zähne sind wegen eines Unterbisses deutlich sichtbar. „Tatsächlich kann Fleur auch mal zum Monster werden, zum Beispiel, wenn es um ihr Futter geht. Da versteht sie keinen Spaß“, so Schinkmann mit einem Augenzwinker. „Hinter dem rauen Äußeren steckt aber eine zarte Seele. Sie ist sehr anhänglich, liebt es zu schmusen und kaspert gern wie ein junger Hund herum.“

Das Gassigehen funktioniert mit Fleur problemlos: Sie zieht nicht und man merkt nicht einmal, dass man einen Hund an der Leine hat. Fleur ist verträglich mit anderen Hunden und läuft problemlos auch in der gemischten Hundegruppe mit. Katzen, Kleintiere und auch Kinder sollten in ihrem neuen Zuhause aber besser nicht leben. Obwohl Fleur recht unkompliziert ist, wartet sie bereits seit vier Jahren in Homburg auf ein neues Zuhause. Zuvor war sie bereits in einem anderen Tierheim untergebracht. Während ihrer ganzen Jahre in Homburg gab es keinen einzigen Interessenten. Für das Tierheim ist dies völlig unverständlich. „Fleur hat es verdient, ein liebevolles Zuhause zu finden und schließlich kann auch nicht jeder behaupten, ein „Grüffelo“ als tierischen Begleiter zu haben“, meint Schinkmann. Wer sich für Fleur interessiert, findet weitere Informationen sowie die Kontaktdaten des Tierschutzvereins auf www.tierheime-helfen.de.

Tierheime helfen. Helft Tierheimen!

Mit der Kampagne „Tierheime helfen. Helft Tierheimen!“ macht der Dachverband der deutschen Tierheime auf die wertvolle Leistung der Tierheimmitarbeiter*innen und –helfer*innen aufmerksam. Der Fokus auf die vielen außergewöhnlichen Bewohner der Tierheime soll Tierliebhaber*innen die falsche Scheu vor dem Gang ins Tierheim nehmen und ihnen bewusst machen, dass sie hier einzigartige Freunde fürs Leben finden können. Dem Deutschen Tierschutzbund sind über 740 Tierschutzvereine mit rund 550 vereinseigenen Tierheimen angeschlossen.

Bundesgeschäftsstelle
Presseabteilung
In der Raste 10
53129 Bonn
Tel: 0228/60496-24
Fax: 0228/60496-41

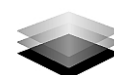
E-Mail:
presse@tierschutzbund.de
Internet:
www.tierschutzbund.de

Gemeinnützigkeit
anerkannt

Registergericht
Amtsgericht Bonn
Registernummer
VR3836

Sparkasse KölnBonn
BLZ 370 501 98
Konto Nr. 40 444

IBAN:
DE88370501980000040444
BIC:
COLS DE 33



Initiative
Transparente
Zivilgesellschaft



Bildmaterial



Bildunterschrift: Aufgrund ihres Äußeren hat es Fleur schwer bei Interessenten.

Copyright: Tierschutzverein Homburg / Saar u.U. e.V.

Weitere Bilder von Fleur senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.